

MSV Schüler räumen bei der LEM ab



Mit 5 Pokalen fuhren Nick Neumann-Manz und Christoph Zickert - die beiden Neuzugänge des MSV - von der diesjährigen Landesmeisterschaft der A-Schüler nach Hause. Überrasgender Akteur war dabei Christoph Zickert, der sich in allen Wettbewerben den Titel des Sachsenmeisters holte. Das Turnier begann mit der Austragung des Mixed-Wettbewerbes, an dem Nick durch die kurzfristige Absage seiner Mixed-Partnerin (Alwine Scherber) leider nicht teilnehmen konnte. Christoph war dagegen am Start, an der Seite von Sandra Luckanus vom TTC Holzhausen, und beide legten einen Start-Ziel Sieg hin. Bis zum Finale verloren sie nur einen Satz - dort kam dann gegen Moraraschu/Prauss (SV Hirschstein/TSV BW Gröditz) zwar ein weiterer hinzu - doch beide konnten sich mit diesem 3:1 Erfolg über den ersten Titel des Tages freuen. Dritte im Mixed-Wettbewerb wurden Sandras und Christophs Halbfinalgegner Gottsmann/Dietze (Post Görlitz/TTSV Hagenwerder) sowie Meinhold/Liebold (VfB Lengenfeld 1908).

Im anschließenden Doppelwettbewerb ging es für Nick und Christoph ähnlich dominant weiter. Nachdem sie als top-gesetztes Doppel in der ersten Runde ein Freilos hatten, zogen sie mit einem ungefährdeten 3:0 Erfolg über Küttner/Moraraschu (SV Hirschstein) ins Halbfinale ein. Dort gab es dann gegen Camen/Dormeyer (Telek. Oschatz/Leipzig-Südwest) Gegenwehr, doch die beiden Bautzener behielten die Partie trotzdem sicher im Griff und setzten sich mit einem Vier-Satz-Erfolg durch. Im Finale warteten dann Klemm/Zückert (SG Vielau/SG BW Reichenbach), die sich zuvor gegen die Lengenfelder Kombination Meinhold/Töpfer durchsetzen konnten. Nick und Christoph behielten hier mit einer starken Vorstellung in drei relativ knappen Sätzen stets die Oberhand und holten sich verdient den Landesmeistertitel im Doppelwettbewerb.

Der Einzelwettbewerb wurde zunächst in 4er Gruppen ausgetragen, in denen Nick und Christoph ihrer Favoritenrolle eindrucksvoll gerecht wurden. Während Christoph mit drei sicheren 3:0 Siegen gegen Küttner (SV Hirschstein), Sassano (Clara Zetkin Leipzig) und Fiedler (SV SR Hohenstein-E.) diese als Erster beendete, tat sich Nick bei seinem 3:1 Erfolg gegen einen guten Dormeyer (Leipz. SV Südwest) etwas schwer. Am Ende setzte er sich jedoch relativ sicher durch, nachdem er zuvor bereits seine beiden anderen Gegner Theiß (TSV 1862 Radeburg) und Kirsch (SG Vielau 07) mit jeweils 3:0 bezwang.

Aufgrund ihrer Setzposition hatten Nick (an 3) und Christoph (an 1) in der ersten K.O. Runde ein Freilos um in anschließenden Viertelfinale erneut aufzutrupfen. Während Christoph dies mit einem 3:1 Erfolg gegen den gut aufgelegten Holzhausener Krauthahn tat, spielte sich Nick am Nebentisch in einen Rausch und ließ seinem Gegner (Fiedler, Hohenstein) nicht den Hauch einer Chance. Im Halbfinale wartete auf Nick dann der an 2 gesetzte Lengenfelder Meinhold, der sich zuvor hauchdünn gegen Noack (Dresden-Mitte) durchsetzen konnte. Nachdem Nick den Anfang der ersten beiden Sätze jeweils gleich ins Hintertreffen geriet und somit beide Sätze abgeben musste, fightete er sich zurück in Spiel und gewann die Sätze 3 und 4. Der Entscheidungssatz war bis zum Ende völlig offen - in der Schlussphase hatte Meinhold aber einfach die 2 nötigen Punkte mehr auf dem Konto und zog damit ins Finale ein. Das tat auch Christoph am Nebentisch gegen den Reichenbacher Zückert, den er mit einem 3:0 Erfolg eindrucksvoll besiegen konnte. Im Finale hatte Christoph gegen Meinhold auch gleich den besseren Start und holte sich deutlich den ersten Satz. Im Laufe des Matches steigerte sich Meinhold allmählich und war einige Zeit auf Augenhöhe, aber Christoph zeigte durch eine starke kämpferische Einstellung keine Schwächen und sorgte mit starken Flips immer wieder für Verzweiflung bei seinem Gegner - sodaß er sich nach 4 Sätzen verdient, glücklich und erschöpft seinen dritten Titel des Tages sicherte.

Vielen Dank den Sportfreunden Töpfer (Reichenbach) und Luckanus (Holzhausen) für die Freigabe der Bilder!